

30 JAHRE

WELTLADEN

BONN



Wie alles anfing

Im Mai 1991 wurde der Weltladen Bonn in der Maxstraße 36 gegründet. Die drei Pioniere Elmar Schulze Messing, Martin Klupsch und Martina Schauten führten ihn bis August 2013. Sie entwickelten parallel dazu das Fair-Handelszentrum Rheinland (FHZ), das Weltläden und sonstige Großkunden mit fair gehandelten Produkten versorgt.

Als das FHZ aufgrund des stetig wachsenden Sortiments mehr Platz brauchte und deshalb nach Alfter-Witterschlick verlegt wurde, musste die Weiterführung des Weltladens Bonn in andere Hände gelegt werden. Dafür gründete sich der Verein "Weltladen Bonn e.V.", übernahm den Laden im September 2013 und betreibt ihn seitdem auf ehrenamtlicher Basis.

Fair und mehr

Im Weltladen kann man die Vielfalt des Fairen Handels entdecken: Lebensmittel, Süßwaren, Kunsthandwerk, Schmuck, Spielzeug, Kosmetik, CDs, Gartenartikel, Computermäuse, Schals ...

Fairer Handel im Weltladen ist viel mehr als Fairtrade beim Discounter:

er bedeutet langfristige partnerschaftliche Handelsbeziehungen mit den Produzenten sowie politisches Engagement für eine gerechte Weltwirtschaft.

Bildungsarbeit und lokale Vernetzung

Zu einem besseren Verständnis globaler Handlungsprozesse und zu mehr Bewusstsein beim täglichen Einkauf möchte die Bildungsgruppe des Weltladens beitragen. Lehrer*innen können Bildungstaschen mit Material zu den Themen Kakao, Kleidung, Fußball und Kinderrechte für verschiedene Altersklassen ausleihen.

Die Veranstaltungsgruppe organisiert regelmäßig Vorträge zu vielfältigen Eine-Welt-Themen. Das Veranstaltungsangebot musste Corona bedingt seit April 2020 ausfallen, wird aber sobald wie möglich nachgeholt.

Der Weltladen ist lokal vernetzt:

Das Bonner Bolle-Team transportiert für uns Honig vom lokalen Imker, Apfelsaft von der Biostation und Biowein von der Ahr mit Lastenrädern in den Laden. Und lokale Initiativen und Vereine können ihre Projekte vorstellen.

Ein engagiertes Team hält den Laden am Laufen ...



... und hat jede Menge Motivation zum Mitmachen:

„Durch den Verkauf der fair gehandelten Produkte kann ich dazu beitragen, die wirtschaftliche und soziale Situation der ProduzentInnen zu verbessern.“ (Susanne)

„Schon als Kind und Nicht-Kaffeetrinkerin wollte ich meine Eltern für fairen Kaffee begeistern. Meine Mitarbeit im Weltladen macht für mich Sinn und Freude.“ (Eva)

„Der Gedanke, Menschen im globalen Süden durch die Arbeit im Weltladen zu helfen, macht mich glücklich.“ (Karin)

Kontakt: Weltladen Bonn, Maxstr. 36, 53111 Bonn

Tel. 0228-697052 info@weltladen-bonn.org

www.weltladen-bonn.org

Ladenöffnungszeiten siehe Homepage